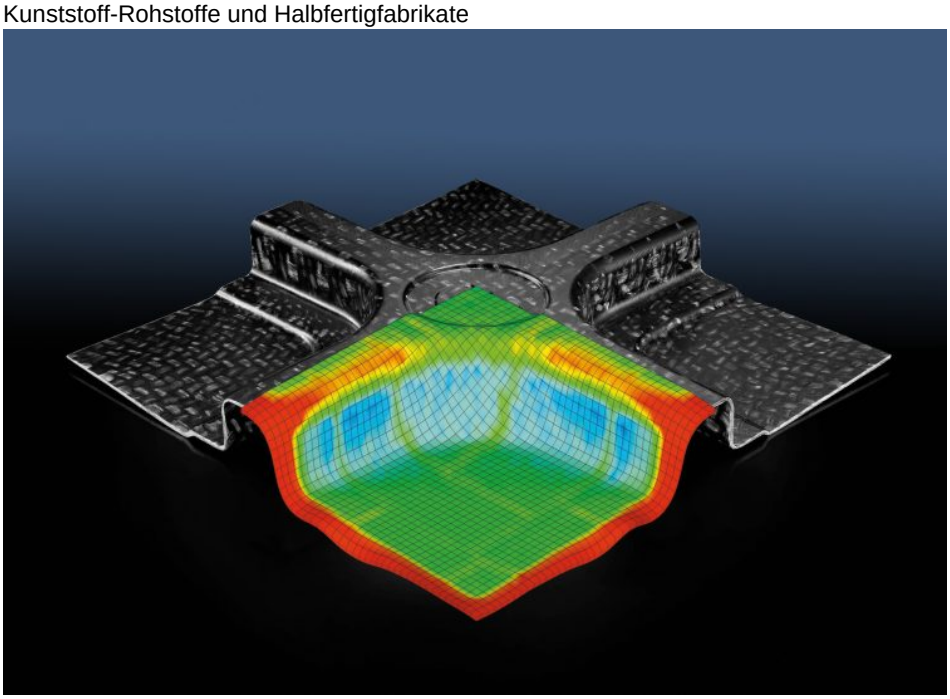
Thermoplastische Composites

Artikel vom **13. September 2018**
Kunststoff-Rohstoffe und Halbfertigfabrikate



In Zusammenarbeit mit Herstellern von Kunststoffmaschinen und Automatisierungstechnik ist es der Lanxess-Tochtergesellschaft Bond-Laminates gelungen, neue Verarbeitungstechnologien zu erschließen, die über das reine Thermoformen von Halbzeugen aus Composites der Marke »Tepex« hinausgehen. Ein Beispiel dieser Kompetenz ist etwa das Hybrid Molding, bei dem ein Composite-Halbzeug im Spritzgießwerkzeug in einem Prozessschritt verformt sowie an ausgewählten Stellen mit kurzglasfaserverstärkten Thermoplasten verstärkt und mit weiteren Funktionen wie Aufnahmen und Führungen versehen wird. »Das Hybrid Molding bewährt sich mittlerweile in der Serienfertigung zahlreicher Automobil-Leichtbauteile wie etwa Sitzschalen, Stoßfängerträger, Bremspedale und Modulträger«, so Dr. Dirk Bonefeld, Leiter Marketing und Vertrieb. Ein weiteres Beispiel der Technologieexpertise des Unternehmens ist ein hybrides Finishingverfahren zur Herstellung dekorierter Leichtbauteile. Es führt das Hybrid Molding mit der IMD-

Technologie (In-Mold-Decoration) zusammen und ermöglicht die automatische, nacharbeitsfreie Massenfertigung von Leichtbauteilen mit qualitativ hochwertigem Oberflächendekor. Abgezielt wird damit vor allem auf sehr dünnwandige und dabei sehr steife Gehäuseteile für Smartphones, Notebooks und Tablets. Das Unternehmen versteht sich nicht nur als reiner Materialanbieter, sondern auch als Entwicklungspartner, der über die gesamte Bauteilentwicklung bis hin zum Serienstart mit umfangreichen Serviceleistungen unterstützt. Zu den Serviceleistungen zählen zum Beispiel im Rahmen der Bauteilauslegung Topologieverbesserungen und Hinweise zum richtigen Überspritzen von Einlegern. Weitere Serviceelemente sind unter anderem die Simulation der Umformung (Drapierung) und des Abkühlverhaltens von Composite-Halbzeugen sowie Strukturanalysen, etwa zur Berechnung der mechanischen Belastbarkeit von Bauteilen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag